



**Jahresbericht 2020  
Gemeinsam schauen  
wir nach vorn!**

**Morgen  
kann kommen.**

**Wir machen den Weg frei.**

# Organisation der Volksbank Rheinböllen eG

## Vorstand

Alfred Jakobs (bis 30.06.2020)  
Thomas Rychlewski  
Björn Engelmann (ab 01.07.2020)

## Aufsichtsrat

Arno Imig  
Ellern, Verbandsbürgermeister  
(AR-Mitglied und Vorsitzender bis 28.10.2020)

Jürgen Laux  
Hungenroth, Landwirtschaftsmeister  
Vorsitzender (ab 28.10.2020)

Thomas Cygan  
Dichtelbach, Kriminalhauptkommissar  
stellvertretender Vorsitzender

Norbert Riedel  
Seibersbach, Kaufmann/Geschäftsführer

Reimund Schmidt  
Rheinböllen, Metzgermeister/Geschäftsführer

Otmar Augustin  
Mörschbach, Architekt

Bernadette Jourdan  
Rheinböllen, Bürgermeisterin  
(AR-Mitglied ab 28.10.2020)

## Verbandszugehörigkeit

Bundesverband der Deutschen Volksbanken  
und Raiffeisenbanken e.V.  
Schellingstraße 4, 10785 Berlin

Genossenschaftsverband –  
Verband der Regionen e.V.  
Peter-Müller-Straße 26, 40468 Düsseldorf

Zentralbank ist die DZ-Bank AG  
Ludwig-Erhard-Allee 20, 40001 Düsseldorf

## Hauptgeschäftsstelle

Volksbank Rheinböllen eG  
Bahnhofstraße 15  
55494 Rheinböllen  
Telefon: 06764 9211-0  
Telefax: 06764 9211-88  
E-Mail: info@voba-rheinboellen.de  
Internet: www.voba-rheinboellen.de  
BLZ: 560 622 27  
BIC: GENODED1RBO

## Geschäftsstelle

Hauptstraße 17a  
56291 Pfalzfeld  
Telefon: 06746 1893  
Telefax: 06746 8357

Neben der Zugehörigkeit zum institutsbezogenen Sicherungssystem, der BVR Institutssicherung GmbH (BVR-ISG), ist die Volksbank Rheinböllen eG der Sicherungseinrichtung des Bundesverbandes der Deutschen Volksbanken und Raiffeisenbanken e.V., Berlin, angeschlossen. Bei dieser Veröffentlichung handelt es sich um eine Kurzfassung. Der vollständige Jahresabschluss wurde vom Genossenschaftsverband – Verband der Regionen e.V. mit dem uneingeschränkten Bestätigungsvermerk versehen. Der Lagebericht gibt eine zutreffende Vorstellung von der Lage der Genossenschaft und stellt die Chancen und Risiken der voraussichtlichen Entwicklung dar. Die Offenlegung gemäß § 340 I HGB i.V.m. § 325 HGB erfolgt im elektronischen Bundesanzeiger.

## Wir glauben an alle, die an Morgen glauben.

An alle Pläneschmieder und Weltverbesserer, die sich trauen zu träumen: weiter so! Wir finden, die Welt braucht mehr Zuversicht. Deshalb unterstützen wir alle, die den Mut haben, ihre Zukunft selbst in die Hand zu nehmen. Gemeinsam schauen wir nach vorn und sagen: Morgen kann kommen. Wir machen den Weg frei.



Vorstand Volksbank Rheinböllen  
Thomas Rychlewski und Björn Engelmann

## Bericht des Vorstandes über das Geschäftsjahr 2020

2020 war für die Volksbank Rheinböllen eG ein herausforderndes Wirtschaftsjahr. Die Geschäftsentwicklung der Bank war geprägt durch die Beeinträchtigungen und Auswirkungen im Zusammenhang mit dem Corona-Virus. Zugleich hat sich die Bank den anhaltenden Herausforderungen des niedrigen Zinsniveaus und den regulatorischen Anforderungen stellen müssen. Dennoch können wir beim Rückblick auf das Geschäftsjahr 2020 feststellen, dass es aus Sicht Ihrer Volksbank Rheinböllen eG zufriedenstellend verlief. Trotz des anspruchsvollen Umfeldes für die Bank haben Wachstum und Erfolg der Bank die Prognosen des Vorjahres übertroffen.

### Bilanzsumme und Geschäftsvolumen

Die Bilanzsumme der Volksbank Rheinböllen eG erhöhte sich um rund 10,9 Mio. € oder 5,5 % auf 209,8 Mio. €. Hierbei wuchs die Bank vor allem bei den Kundeneinlagen, die Entwicklung im Kreditgeschäft war verhalten. Das im Vorjahr geplante Wachstum für die Bilanzsumme von 1,3 % wurde übertroffen.

### Bilanzsumme (in Mio. Euro)

2017	178,0
2018	184,3
2019	198,8
2020	209,8

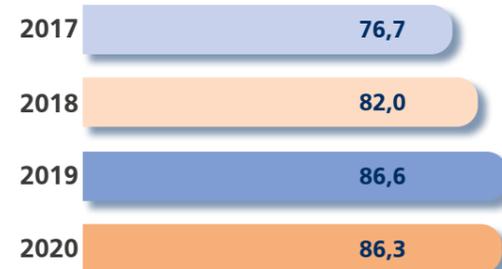
### Aktivgeschäft

#### Kundenforderungen

Die Kundenforderungen, das sind in erster Linie die Kredite an unsere Kunden, verminderten sich im Vergleich zum Vorjahr um rund 0,3 Mio. € oder 0,4 %, bei einem geplanten Wachstum von 2,2 %. Das niedrige Zinsniveau begünstigte zwar grund-

sätzlich die Finanzierung von Immobilien und Investitionen, allerdings war die Nachfrage nach Krediten rückläufig. Die Kunden der Bank schonten wegen der unklaren wirtschaftlichen Auswirkungen der Covid-19-Pandemie offene Kreditlinien und bauten im Gegenzug häufig Guthaben auf. Auch eine Verschiebung von Investitionen und Ausgaben war im vergangenen Jahr zu beobachten.

### Entwicklung im Kundenkreditgeschäft (in Mio. Euro)



### Forderungen an Kreditinstitute und Wertpapiere

Ein Teil der Kundengelder, der nicht in Form von Krediten weitergereicht werden kann, wurde bei Kreditinstituten oder in Wertpapieren angelegt. Hierbei achtet die Bank auf eine günstige Bonitätsstruktur und möglichst breite Streuung der Anlagen. Die Wertpapieranlagen haben im Berichtszeitraum um rund 12,7 Mio. € zugenommen. Grund hierfür ist der hohe Überschuss an Einlagen über die Kreditvergabe hinaus.

Zum Jahresende unterhielten wir einen Wertpapierbestand von rund 106,4 Mio. €. Alle unsere Wertpapiere sind nach dem Niederstwertprinzip bewertet. Größere Beteiligungen unterhalten wir vor allem an der DZ Bank AG, unserer genossenschaftlichen Zentralbank (mittelbar über die WGZ Beteiligungsgesellschaft GmbH & Co. KG), sowie an der Raiffeisen Hunsrück Handelsgesellschaft mbH.

### Sachanlagen

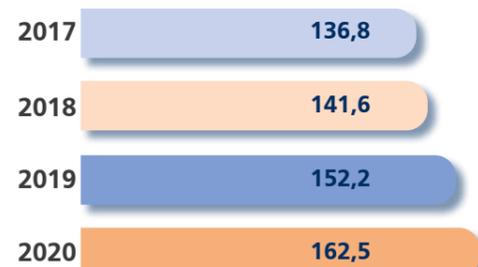
Der Buchwert unseres Sachanlagevermögens hat sich um rd. TEUR 27 auf rund 1,6 Mio. € verringert. Von den rund 1,6 Mio. € entfallen 1,4 Mio. € auf Grundstücke und Gebäude und rund TEUR 175 auf Betriebs- und Geschäftsausstattung.

### Passivgeschäft

#### Kundengeschäft

Die Kundeneinlagen sind 2020 gegenüber dem Vorjahr um rund 10,3 Mio. € gestiegen. Das sind 6,7 % mehr als im Vorjahr. Das geplante Wachstum von 2,5 % wurde damit deutlich überschritten. Der Trend, fällige Termineinlagen zu Gunsten kurzfristiger Sichteinlagen umzuschichten, hielt auch im vergangenen Jahr an. Gleichzeitig erhöhten sich die Spareinlagen mit vereinbarter Kündigungsfrist von drei Monaten moderat.

### Entwicklung der Kundengelder (in Mio. Euro)



### Außerbilanzielles Geschäft

Im außerbilanziellen Geschäft betragen die Eventualverbindlichkeiten, das sind übernommene Bürgschaften für unsere Kunden, TEUR 1.114. Damit erhöhten sich diese Verbindlichkeiten um TEUR 251 oder 29,1 % gegenüber dem Vorjahr. Die unwiderprüflichen Kreditzusagen sanken um 16,9 % auf TEUR 4.964.

### Ertragslage

Durch den weiterhin anhaltenden Druck auf die Zinsmarge aufgrund des Niedrigzinsumfeldes reduzierte sich der Zinsüberschuss inkl. der laufenden Erträge aus anderen nicht festverzinslichen Wertpapieren um TEUR 373 bzw. 7,9 %. Hauptursache für den Rückgang sind die rückläufigen Zinserträge aus Wertpapieranlagen und Krediten, da fällige Wertpapiere und Kredite mit höheren Zinssätzen auslaufen und nur noch zu sehr niedrigen Konditionen neu angelegt werden können. Zudem verhängte die Europäische Zentralbank in 2020 ein Ausschüttungsverbot für Dividenden der von ihr direkt beaufsichtigten Institute. Gegenüber unserer Planung sind wir mit einem Minderertrag in Höhe von TEUR 134 betroffen, da das Zentralinstitut DZ Bank und die Münchener Hypothekbank, an denen die Bank jeweils beteiligt ist, unter dieses Verbot fielen und im vergangenen Jahr keine Dividende zahlen durften.

Die Personalaufwendungen sind gegenüber dem Vorjahr um TEUR 345 bzw. 12,5 % zurückgegangen. Grund hierfür waren erhebliche Überstundenvergütungen im Rahmen der Migration auf das neue Bankanwendungsverfahren und die Inanspruchnahme von Altersteilzeitvereinbarungen sowie die Erhöhung von Pensionsrückstellungen in 2019, die in 2020 in dieser Höhe nicht mehr angefallen sind.

Die anderen Verwaltungsaufwendungen sind gegenüber dem Vorjahr um TEUR 43 bzw. 3,6 % gestiegen. Diese Entwicklung entspricht in etwa der Planung.

Neben dem Jahresüberschuss ist das Betriebsergebnis vor Bewertung für die Beurteilung der Ertragslage von Bedeutung. Es ermittelt sich aus dem Jahres-

überschuss zuzüglich des Steueraufwandes und des Bewertungsergebnisses sowie bereinigt um wesentliche periodenfremde Erfolgsposten bzw. Einmaleffekte oder Sondereinflüsse.

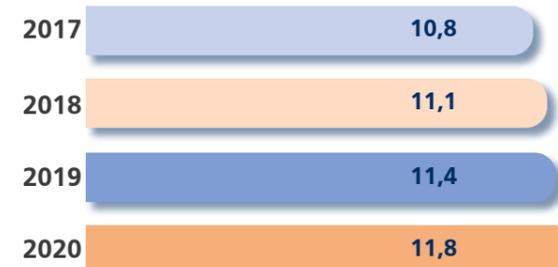
Das Betriebsergebnis vor Bewertung hat sich in 2020 um TEUR 222 auf rund 1,74 Mio. € reduziert. Ursache des Rückgangs war der sinkende Zinsüberschuss. Mit diesem Ergebnis können wir - auch im Vergleich mit anderen Kreditinstituten - zufrieden sein. Es ermöglicht der Bank, sich für die Herausforderungen der nächsten Jahre zu stärken und ausreichende Rücklagen zu bilden.

### Vermögenslage

Angemessene Eigenmittel bilden neben einer stets ausreichenden Liquidität die unverzichtbare Grundlage einer soliden Geschäftspolitik. Durch die vergleichsweise gute Ertragslage im Jahre 2020 und der vorangegangenen Jahre konnten wir unsere Eigenkapitalpositionen kontinuierlich ausbauen. Die von den Aufsichtsbehörden geforderten Anforderungen an die Eigenkapitalausstattung unserer Bank wurden von uns im Geschäftsjahr 2020 stets gut eingehalten.

Mit unserer günstigen Eigenkapitalausstattung sind wir auch zukünftig in der Lage, alle Finanzierungsnachfragen zu erfüllen.

### Eigenkapitalentwicklung (in Mio. Euro)



Die Vermögenslage ist geordnet. Alle Vermögenswerte und Verbindlichkeiten wurden unter Beachtung der gesetzlichen Bestimmungen bewertet. Die Wertberichtigungen und Rückstellungen wurden nach vernünftiger kaufmännischer Beurteilung gebildet – sie berücksichtigen alle erkennbaren Risiken.

### Finanz- und Liquiditätslage

Die Zahlungsbereitschaft unserer Bank war im abgelaufenen Geschäftsjahr stets gegeben. Die Liquiditätskennzahl haben wir mit beachtlichem Puffer eingehalten.

### Mitglieder

Unsere Mitgliederzahl ist gegenüber dem Vorjahr um 14 gesunken. 1.991 Mitglieder waren mit insgesamt 9.337 Geschäftsanteilen zum 31.12.2020 Teilnehmer unserer Bank.

### Mitarbeiter

Wir sind ein regionaler Arbeitgeber und beschäftigten im Jahr 2020 durchschnittlich 34 Mitarbeiter sowie zwei Auszubildende. Unsere Betreuung und Beratung orientiert sich an den Wünschen und Bedürfnissen unserer Mitglieder und Kunden und bietet eine vertrauensvolle Zusammenarbeit in allen Lebensphasen. Durch eine konsequente Aus- und Weiterbildung unserer Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter garantieren wir eine hohe fachliche und soziale Kompetenz.

### Ausblick

Die wirtschaftliche Entwicklung auch des Geschäftsjahres 2021 wird grundlegend durch die weltweite Pandemie des Corona-Virus beeinflusst und sich auch auf die Kreditwirtschaft und damit auf unser Haus auswirken. Die Bankenaufsicht sieht weiterhin erhebliche Belastungen auf die Ertragslage der Banken und Sparkassen zukommen und geht von erhöhten Abschreibungen und Wertberichtigungen der beaufsichtigten Institute aus. Bislang sind durch Maßnahmen der Politik, u.a. durch Aussetzung der Insolvenzantragspflicht und erweiterte Kurzarbeitsregelungen, noch keine durchgreifenden Verschlechterungen des Kreditportfolios für die Volksbank Rheinböllen erkennbar. Zunehmend sind die deutschen Kreditinstitute durch hohe Einlagenzuwächse und die fehlende Möglichkeit möglichst risikoloser Anlagen mit gleichzeitig adäquater Verzinsung unter Druck gesetzt. Die durch die andauernde Niedrigzinssituation induzierten Verwerfungen bleiben voraussichtlich auch in den kommenden Jahren bestehen. Die Volksbank Rheinböllen eG begehrt in 2021 ihr 150-jähriges Bestehen, leider unter den Einschränkungen der Corona-Pandemie. Vorstand und Aufsichtsrat wollen der Generalversammlung vorschlagen, eine Dividende von 3,00 % zuzüglich einer Jubiläumsdividende in Höhe von 1,50 %, insgesamt also 4,50 % auszuschütten. Der Restbetrag soll den Rücklagen zugeführt werden, um die Kapitalkraft der Bank in von Unwägbarkeiten geprägten Zeiten weiter zu stärken.

### Schlusswort

Wir danken allen Mitgliedern und Kunden für das uns entgegengebrachte Vertrauen und ihre Unterstützung. Unserem Aufsichtsrat danken wir für die konstruktive Mitwirkung. Dem Betriebsrat sagen wir Dank für ein vertrauensvolles Miteinander. Bei unseren Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern bedanken wir uns für ihre ständig hohe Einsatzbereitschaft und ihr gezeigtes Engagement.

Der Vorstand

Thomas Rychlewski  
Björn Engemann



## Verkürzter Jahresabschluss 31.12.2020

### Aktiva

	2020 TEUR	2019 TEUR
Barreserven	2.118	2.012
Forderungen an Kreditinstitute	5.787	7.317
Forderungen an Kunden	86.299	86.628
Schuldverschreibungen und andere festverzinsliche Wertpapiere	104.571	91.799
Aktien und andere nicht festverzinsliche Wertpapiere	1.852	1.875
Beteiligungen und Geschäftsguthaben bei Genossenschaften	5.968	5.963
Anteile an verbundenen Unternehmen	1.218	1.218
Treuhandvermögen	1	2
Immaterielle Anlagewerte	24	0
Sachanlagen	1.559	1.586
Sonstige Vermögensgegenstände	370	449
Rechnungsabgrenzungsposten	0	0
<b>Summe Aktiva</b>	<b>209.767</b>	<b>198.849</b>

### Passiva

	2020 TEUR	2019 TEUR
Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten	22.231	23.458
Verbindlichkeiten gegenüber Kunden	162.474	152.221
Spareinlagen	58.603	56.265
Andere Verbindlichkeiten	103.871	95.956
Verbriefte Verbindlichkeiten	0	0
Treuhandverbindlichkeiten	1	2
Sonstige Verbindlichkeiten	177	140
Rechnungsabgrenzungsposten	0	0
Rückstellungen	1.878	1.794
Fonds für allgemeine Bankrisiken	11.200	9.800
Eigenkapital	11.806	11.434
Gezeichnetes Kapital	1.177	1.183
Ergebnisrücklagen	10.450	10.080
Bilanzgewinn	179	171
<b>Summe Passiva</b>	<b>209.767</b>	<b>198.849</b>

## Verkürzte Gewinn- und Verlustrechnung zum 31.12.2020

### Gewinn- und Verlustrechnung

	2020 TEUR	2019 TEUR
Zinserträge	4.350	4.523
Zinsaufwendungen	300	333
Laufende Erträge aus Aktien, Beteiligungen und Anteile an verbundenen Unternehmen	305	538
Provisionserträge	1.303	1.199
Provisionsaufwendungen	85	90
Sonstige betriebliche Erträge	120	221
Allgemeine Verwaltungsaufwendungen	3.665	3.967
Personalaufwand	2.421	2.766
Andere Verwaltungsaufwendungen	1.244	1.201
Abschreibungen	140	136
Sonstige betriebliche Aufwendungen	139	137
Erträge aus Zuschreibungen zu Forderungen und bestimmten Wertpapieren sowie aus der Auflösung von Rückstellungen im Kreditgeschäft	390	1.091
Erträge aus Beteiligungen	0	0
Abschreibungen auf Beteiligungen	0	0
Steuern	326	399
Einstellungen in Fonds für allgemeine Bankrisiken	1.400	2.100
Jahresüberschuss	413	410
Einstellungen in die Ergebnisrücklagen	234	239
<b>Bilanzgewinn</b>	<b>179</b>	<b>171</b>

### Vorschlag für die Ergebnisverwendung

Der Vorstand schlägt im Einvernehmen mit dem Aufsichtsrat vor, den Jahresüberschuss von EUR 413.065,99 – nach den im Jahresabschluss mit EUR 234.069,74 ausgewiesenen Einstellungen in die Rücklagen (Bilanzgewinn von EUR 178.996,25) wie folgt zu verwenden:

<b>Ausschüttung einer Dividende von 4,50%</b>	<b>52.415,13 EUR</b>
<b>Zuweisung zu den anderen Ergebnisrücklagen</b>	<b>126.581,12 EUR</b>
<b>Bilanzgewinn</b>	<b>178.996,25 EUR</b>

Der vollständige Jahresabschluss wird im elektronischen Bundesanzeiger veröffentlicht.





Gebäude der Volksbank Rheinböllen in den 1970er Jahren

## 150 Jahre Volksbank Rheinböllen eG – Eine Erfolgsgeschichte –

Im Jahr 2021 begeht die Volksbank Rheinböllen eG ihr 150. Jubiläum. Nach den Ideen von Friedrich Wilhelm Raiffeisen und Hermann Schulze-Delitzsch wurde am 23. Januar 1871 der Rheinböllener Darlehenskassenverein gegründet. Nach dem Motto „Was einer alleine nicht schafft, das schaffen viele!“ schlossen sich 39 Handwerker, Landwirte, Gewerbetreibende und Arbeiter aus Rheinböllen zusammen und riefen zur Gründung einer Selbsthilfeeinrichtung auf, um ihre finanzielle Not zu lindern und um an dringend benötigtes Kapital für ihre Höfe und Werkstätten zu gelangen. Damit war der Grundstein der heutigen Volksbank Rheinböllen eG gelegt. In sehr schwierigen Zeiten brachten Menschen aus der Region ihre Heimat wirtschaftlich und gesellschaftlich voran und schrieben die Erfolgsgeschichte der Bank.

Und dieser Erfolg setzt sich bis heute fort. Durch ständig wachsende Bankserviceleistungen und die Zusammenarbeit mit den Spezialisten der 'Genossenschaftlichen FinanzGruppe Volksbanken Raiffeisenbanken' hat sich die Volksbank Rheinböllen eG von einem kleinen Ortsverein zu einer leistungsfähigen Regionalbank entwickelt.

Besonders in Krisenzeiten hat sich das genossenschaftliche Geschäftsmodell bewährt und das ist es, was uns von allen anderen Banken unterscheidet. Die Bank steht sicher und verlässlich auf gesunden Füßen und ist für das Kommende gut vorbereitet. Das ist auch dem hervorragenden Engagement der Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter zu verdanken.

Was die Bank besonders auszeichnet, ist das persönliche und partnerschaftliche Miteinander zwischen Mitgliedern, Kunden und der regionalen Wirtschaft sowie ihre heimatliche Verbundenheit. So werden jedes Jahr vielfältige karitative, kulturelle und soziale Projekte verschiedener Vereine, Organisationen und Einrichtungen in der Region durch Spenden gefördert.

Bei der Volksbank Rheinböllen eG steht der Mensch seit 150 Jahren mit seinen Herzenswünschen und Lebenssituationen im Mittelpunkt und dies wird auch in Zukunft so bleiben.



## Bank intern



v.l. Birgit Bengel, Annelie Knöppel, Wilhelm Kley, Christof Retzmann, Gabriele Weber  
nicht im Bild: Roswitha Wendling

### Insgesamt 205 Jahre im Dienst der Volksbank Rheinböllen eG

Im Jahr 2020 beglückwünschen wir langjährige Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter zu ihren Dienstjubiläen und bedanken uns für ihre Treue und ihr Engagement:

Christof Retzmann (Prokurist, Leiter Marktfolge Aktiv)	10 Jahre
Wilhelm Kley (Servicemitarbeiter)	35 Jahre
Birgit Bengel (Personal u. Sekretariat)	40 Jahre
Annelie Knöppel (Servicemitarbeiterin)	40 Jahre
Gabriele Weber (Servicemitarbeiterin)	40 Jahre
Roswitha Wendling (Mitarbeiterin Rechnungswesen)	40 Jahre

### Wir verstärken unser Serviceteam

S E R V I C E wird bei der Volksbank Rheinböllen eG groß geschrieben. Wir möchten unsere Kunden in all ihren Lebenslagen bestmöglich unterstützen. Erste Kontaktstelle in unseren Filialen ist unser Serviceteam. Hier werden die Anliegen unserer Kundinnen und Kunden aufgenommen und bearbeitet oder an die entsprechenden Beraterinnen und Berater in unserem Haus weitergeleitet.

Um auch in Zukunft eine hohe Servicequalität bieten zu können, haben wir zum Jahresbeginn 2021 drei weitere Mitarbeiterinnen in unser Serviceteam aufgenommen.



**Doreen König**  
Kundenservice  
seit Januar 2021



**Andrea Maurer**  
Kundenservice  
seit Januar 2021



**Anastasia Maurer**  
Kundenservice  
seit Februar 2021



Joachim Daute, Privat- und Firmenkundenbetreuer der Volksbank Rheinböllen eG, übergibt den Eheleuten Krimhild und Udo Ziemer aus Rheinböllen ihren Gewinn vom Gewinnspareverein in Höhe von 5.000,00 Euro.

## Wir machen e-mobil!

In der Zeit vom 28.10.2020 bis 03.11.2020 hielten wir für unsere Kunden eine besondere Überraschung bereit. Vor unserer Tür in Rheinböllen stand ein nagelneuer VW ID.3, ein innovatives Elektrofahrzeug. Im Rahmen der Zusatzziehung des Gewinnsparevereins im Januar 2021 konnten Gewinnspare insgesamt 30 dieser Elektroautos gewinnen. Die Wagen sind jeweils über 39.000,00 Euro wert und zeichnen sich durch exklusives Design und alltagstaugliche Reichweiten von bis zu 400 km aus. Und noch besser: Im Jahr 2021 wird das Auto 126 Mal verlost.

Gewinnsparen ist die clevere Kombination aus Gewinnen, Sparen und Helfen.

Von 5 Euro je Los spart der Teilnehmer 4 Euro an. Mit 1 Euro nimmt er an den Monatsverlosungen teil. Monat für Monat haben Gewinnspare 2021 unter anderem die Chance auf 100.000,00 Euro oder eines von 8 VW ID.3 Elektroautos. Darüber hinaus werden in regelmäßigen Zusatzziehungen weitere attraktive Gewinne verlost – und das ohne Extra-Einsatz für die Teilnehmer.

**Das Beste:** Unsere Heimat gehört immer zu den Gewinnern! Denn 25 Prozent des Spieleinsatzes flie-

ßen an gemeinnützige Projekte und Institutionen. Insgesamt flossen so im Jahr 2020 32 Mio. Euro über die Genossenschaftsbanken in regional tätige soziale und gemeinnützige Einrichtungen. Davon profitierten Projekte aus den unterschiedlichsten Bereichen: Altenhilfe und Klinik-Clowns ebenso wie Kinderschutzbund, Jugendorganisationen und Sozialstationen.

Die Volksbank Rheinböllen eG unterstützte 2020 u. a. viele regionale Vereine, Schulen und Gemeinden mit insgesamt rd. 23.000,00 Euro aus dem Gewinnspartopf. Unsere Gewinnspare gewannen Preise im Gesamtwert von mehr als 54.000,00 Euro.



## Bericht des Aufsichtsrates

Der Aufsichtsrat hat im Berichtsjahr die ihm nach Gesetz, Satzung und Geschäftsordnung obliegenden Aufgaben erfüllt. Er nahm seine Überwachungsfunktion wahr und traf die in seinen Zuständigkeitsbereich fallenden Beschlüsse, dies beinhaltet auch die Befassung mit der Prüfung nach § 53 GenG.

Der Vorstand informierte den Aufsichtsrat in regelmäßig stattfindenden Sitzungen über die Geschäftsentwicklung, die Vermögens-, Finanz- und Ertragslage sowie über besondere Ereignisse. Darüber hinaus stand der Aufsichtsratsvorsitzende in einem engen Informations- und Gedankenaustausch mit dem Vorstand.

Der Aufsichtsrat verfügt aufgrund seiner Kenntnisse und Erfahrungen in seiner Gesamtheit über ausreichende Branchen- und Sachkenntnisse sowie über Sachverstand auf den Gebieten Rechnungslegung und Abschlussprüfung. Im Rahmen der Selbstbewertung gemäß § 25d Abs. 11 S. 2 Nr. 3 und 4 KWG hat der Aufsichtsrat diese Anforderungen überprüft. Der Aufsichtsrat ist zudem frei von Interessenskonflikten. Die gesetzlichen Anforderungen gemäß § 36 Abs. 4 GenG werden somit erfüllt.

Der vorliegende Jahresabschluss 2020 mit Lagebericht wird vom Genossenschaftsverband – Verband der Regionen e.V. geprüft. Über das Prüfungsergebnis wird in der Generalversammlung berichtet. Der Genossenschaftsverband - Verband der Regionen e.V. hat uns gegenüber die Unabhängigkeit der an der Abschlussprüfung beteiligten Mitarbeiter bestätigt.

Wir haben uns als Aufsichtsorgan selbst davon überzeugt, dass der Jahresabschluss zutreffend aus der Buchführung und den Inventaren unserer Bank entwickelt worden ist.



Jürgen Laux  
neuer Vorsitzender des Aufsichtsrates

Den Bericht der gesetzlichen Jahresabschlussprüfung und den Lagebericht werden wir entgegennehmen und kritisch prüfen.

Der Vorschlag für die Verwendung des Jahresüberschusses entspricht den Vorschriften der Satzung.

Im Ergebnis hat sich der Aufsichtsrat hinreichend von der ordnungsgemäßen Erstellung und Prüfung des Jahresabschlusses überzeugt und dazu beigetragen, dass die Rechnungslegung ordnungsgemäß ist. Ein Prüfungsschwerpunkt wurde durch den Aufsichtsratsvorsitzenden nicht gesetzt.

Der Aufsichtsrat empfiehlt der Generalversammlung, den vom Vorstand vorgelegten Jahresabschluss zum 31.12.2020 festzustellen und die vorgeschlagene Verwendung des Jahresüberschusses zu beschließen.

Durch Ablauf der Wahlzeit scheiden in diesem Jahr die Herren Augustin und Schmidt aus dem Aufsichtsrat aus. Die Wiederwahl der ausscheidenden Mitglieder des Aufsichtsrates ist zulässig.

Der Aufsichtsrat spricht dem Vorstand und den Mitarbeitern Dank für die geleistete Arbeit aus.

Rheinböllen, 31. März 2021  
Vorsitzender des Aufsichtsrates  
Jürgen Laux



v.l. Björn Engelmann, Thomas Rychlewski, neues Aufsichtsratsmitglied Bernadette Jourdant, scheidender Aufsichtsratsvorsitzender Arno Imig

---

# Der Weg zu einer besseren Welt beginnt vor der Haustür

Heute muss alles regional sein - aber wie sieht es bei Ihrer Bank aus?  
Wir sind tief verwurzelt in der Region und kennen unsere Kunden und  
die regionale Wirtschaft noch persönlich.

Zu den traditionellen genossenschaftlichen Werten zählen  
Partnerschaftlichkeit, Transparenz, Solidarität, Vertrauen,  
Fairness und Verantwortung. Denn egal, was die Zukunft  
bringt: Krisensicheres und nachhaltiges Handeln kommt  
nie aus der Mode.

